

DRESDNER WEIHNACHTS-CIRCUS

KÜNSTLER & ARTISTEN ZUM 25. DRESDNER WEIHNACHTS-CIRCUS

Daniella Arata – Kontorsion mit einem Ziel voraus (USA)



Die berühmten Brüder „Les Arata“ aus Italien begeisterten ihr Publikum überall in Deutschland, in der Schweiz sowie in den Niederlanden und sogar im Desert Inn Hotel in Las Vegas. Später eröffnete Billy Arata eine Artistenagentur, und sein Bruder Vittorio Arata ging mit seiner Familie nach Amerika, wo seine Tochter Katya Arata-Quiroga und ihr Mann Nelson Quiroga-Tabares nun den renommierten Circus Vargas betreiben. Jetzt ist es an der 19-jährigen Enkelin Daniella Arata-Quiroga, in die Fußstapfen ihres Großvaters zu treten und im Dresdner Weihnachts-Circus mit ihrer einzigartigen Kontorsionistik- und Handstandnummer die circensische Familientradition fortzusetzen. Freuen Sie sich über das Europadebüt dieser attraktiven jungen Dame mit ihrer wunderschönen und künstlerisch gestalteten Darbietung.

Erwin Frankello – „Itchy & Scratchy“ geben gern den Ton an (Deutschland)



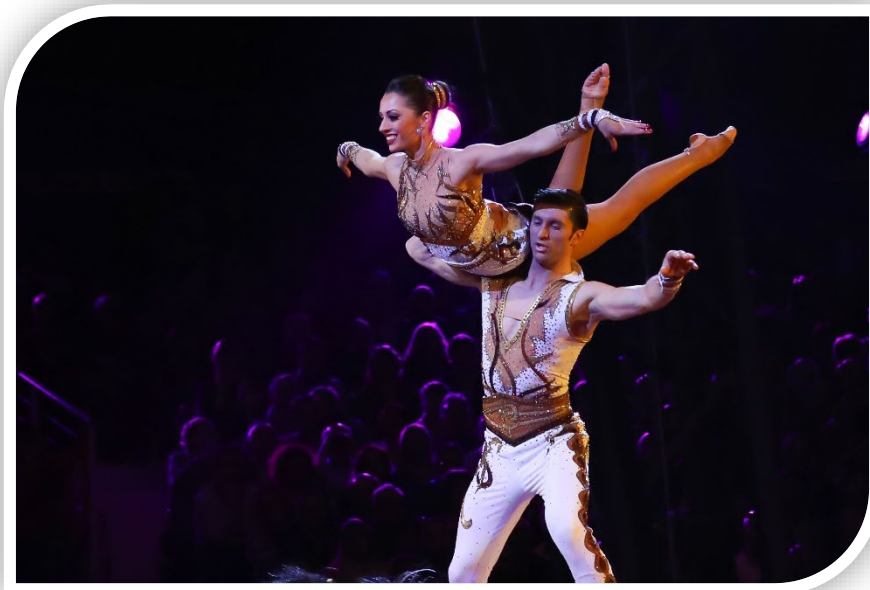
Auf die 25. Jubiläumsspielzeit des Dresdner Weihnachts-Circus freuen sich auch diese drei Party-Gäste: Erwin Frankello ist unter anderem mit seinen beiden frechen, aber äußerst talentierten kalifornischen Seelöwen „Itchy & Scratchy“ zu Gast. Stimmungsmacher sind die beiden tierischen Artisten allemal: Singen, schnarchen, sprechen, turnen – und vor allen Dingen Posen können sie besonders gut. Ein Muss für unser Jubiläum. Genau diese Talente beeindruckte auch die Jury vom RTL Supertalent im Jahre 2015, bei der Erwin Frankello als Zweitplatziertes im Finale äußerst erfolgreich an der Fernsehshow teilnahm. Auch das Publikum konnte er davon überzeugen, dass es nur mit einer harmonischen Symphonie zwischen Mensch und Tier möglich ist, so unterhaltsam und sympathisch zu überzeugen.

Wolf Brothers – Comedy Akrobatik mit großem Talent (Tschechien)



Die Brüder David und Richard Wolf stammen aus einer bekannten tschechischen Circus-Familie und sind bereits die 4. Generation von Akrobaten und Jongleuren. Seit mehr als 20 Jahren sind die gebürtigen Tschechen gemeinsam mit ihrer komödiantischen und teilweise übereifrigen Akrobatik weltweit unterwegs. Internationale Engagements führten sie quer durch Europa, u.a. in den Schweizer Salto Natale und Cirque d'Hiver in Paris, bis nach Japan. Ein Höhepunkt war für sie die Teilnahme beim berühmten 41. Internationalen Circus Festival 2017 in Monte Carlo. Die akrobatischen Flieger glänzen mit gewagten Stunts auf Stuhl und Tisch, die jedoch in einer Reihe von Fehlstürzen enden. In einer zweiten Darbietung möchten sie am Trapez brillieren und sorgen für eine echte Überraschung.

Jozsef Richter – Pas de Deux zu Pferd (Ungarn)



Jozsef ist der Direktor des ungarischen Nationalzirkus und der Besitzer vom ersten und einzigsten Safari Park Ungarns. Seine Partnerin Merrylyu Richter gewann 2008 den silbernen Clown von Monte Carlo und 2012 den goldenen Clown von Monte Carlo mit ihrer Familie Casselly. Das junge Paar, das sich 2014 sogar in einer Manege verlobte, vollführt dank ihrer perfekten Zusammenarbeit Figuren von seltener Kühnheit, basierend auf Elementen aus dem Rock'n Roll. Zum Abschluss zeigt Merrylyu einen unglaublichen Balanceakt auf dem Kopf ihres geliebten Gatten. Diese Leistung wurde 2018 in Monte Carlo mit dem goldenen Clown prämiert. Auch beim Circus-Festival in Bukarest gewannen sie 2014, 2017 und 2018 Gold.

Iga & Celina - Acro Duo in kraftvoller Eleganz (Polen)



Die jungen Polinnen Iga und Celina begeistern das Publikum mit ihrer 14-jährigen Erfahrung aus der Sportakrobatik. Gekonnt verbinden die beiden in ihrer Handstanddarbietung Kraft und Eleganz zu einer dynamischen und femininen Performance. Seit 2018 tritt das Duo auf und waren u.a. Finalisten in diversen internationalen Talent-Shows. Weiterhin gewannen sie den Medienpreis, den Publikumspreis und den Sonderpreis beim Osteuropäischen Festival Cyrkulacje 2019 und wurden 2021 mit einem Sonderpreis der Central European Circusart Association während des Circus Princess Festivals in Russland ausgezeichnet. Sie traten in großen Produktionen von Franco Dragone (2019) und Warner Bros (2020) auf.

Erwin Frankello – „Sandra & Citta“, die hochintelligenten Dickhäuter (Deutschland)



Zwei weitere Lieblinge des Publikums und ebenso mehrmals preisgekrönte Dickhäuter von Erwin Frankello kehren zurück in die Manege des Grand Chapiteau. Die beiden imposanten und cleveren Elefantendamen „Sandra (36) & Citta (30)“, verfügen jede auf ihre Art und Weise über außergewöhnliche und erstaunliche Fähigkeiten. Denn die Elefantendame „Citta“ beherrscht sogar die Grundrechenarten und dabei ist es völlig einerlei, ob sie addieren, subtrahieren oder gar multiplizieren muss. Das Ergebnis stimmt immer. Deren Partnerin „Sandra“ hat allerdings keinen Rüssel zur Mathematik. Dafür ist sie umso begabter in der Akrobatik und präsentiert dieses überzeugend vor Ihrem Publikum. Genau dieser Überzeugung war 2017 auch das Gremium vom 41. Internationalen Circus Festival in Monte Carlo, welches Erwin Frankello mit dem silbernen Clown, dem Oskar der Zirkusbranche, und vier weitere Ehrenpreise für seine einfühlsame und außerordentliche Darbietung auszeichnete.

Alexa Lauenburger - Hunde sind die besten Freunde des Menschen (Deutschland)



Die jüngste Künstlerin des 25. Dresdner Weihnachts-Circus ist die 13-jährige Alexa. Dabei ist sie im Show-Business fast schon ein alter Hase: Mit neun Jahren stand sie zum ersten Mal im Rampenlicht und gewann 2017 den TV-Wettbewerb „Das Supertalent“. 2019 zeigte sie mit ihrem Vater Wolfgang, der aus einer Circus-Familie stammt, eine perfekte Darbietung mit fünf Weltrekorden, darunter die Polonaise mit den meisten Hunden. Auch bei „Britain’s Got Talent: The Champions“ und „American’s Got Talent: The Champions“ kam sie bis ins Finale. Mit ihrer natürlichen und aufmerksamen Art überzeugt sie nicht nur mühelos die 14 Fellnasen, sondern auch das Publikum von sich. Ihr großes Engagement-Debut gibt sie mit insgesamt 40 Shows hier in der Landeshauptstadt, dank der Weihnachtsferien, versteht sich.

Scott & Muriel - Comedy Magic -The „Accidental Illusionists“ (Niederlande & USA)



Der blonde Wirbelwind Muriel, aus den Niederlanden, und ihr Partner Scott, gebürtiger Kalifornier, USA, nennen sich The "Accidental Illusionists", weil absolut nichts nach Plan läuft. Die Begegnung mit Scott & Muriel ist wie eine Fahrt mit der Achterbahn: den einen Moment lauthals Lachen, den nächsten ängstliche Spannung und dann wieder begeistertes Mitmachen.

1999 begann die Zusammenarbeit des Paares und schon ein Jahr später reisten sie zur Weltmeisterschaft für Zauberei. Dort gewannen sie als erste (und letzte!) Comedy-Darbietung die Weltmeisterschaft der Magier. Beim World Festival of Clowns nahmen sie den goldenen Clown mit nach Hause. Neben ihren Engagements in 25 Ländern, u.a. beim „Cirque du Soleil“ oder „Das Supertalent“, worden sie als einziger Zauberei-Act zweimal zum weltberühmte Internationalen Circus Festival von Monte Carlo eingeladen.

Wahre Meister der Magie: mit der Konzentration an Zufälligkeiten zaubern sie jedem Zuschauer Lächeln ins Gesicht, eine Träne ins Auge oder ein Lachen ins Herzen.

Jozsef Richter und sein Team – Jockey-Reiterei (Ungarn)



Das Dressurreiten ist ein großes Steckenpferd und eine Tradition der Familie Richter. Sein Vater Joseph Richter Senior gewann 1974 mit seiner Frau Carola, seiner Schwester Elisabeth und seinem Schwager Bela Tabak beim 1. Circus Festival in Monte-Carlo den silbernen Clown.

Alle schwierigen Übungen des Dressurreitens werden von der nächsten Generation dieser unerschrockenen Artisten in Perfektion beherrscht: Zweierkolonnen, Flic Flac, waghalsige Texte, gefährliche Sprünge und eine Sprungfolge der fünf Reiter auf einem Pferd. Dies alles mit dem bewundernswerten Elan der ungarischen Knappen von feurigem Temperament. Jozsef vollführt eine beeindruckende Reihe an gefährlichen Rückwärts-Sprüngen von Pferd zu Pferd, die in der Manege ihre Runden drehen. Merrylyu begeistert mit der Abfolge an Peitschensprüngen, während sie auf dem Rücken ihres Pferdes balanciert.

The Robles – Hochseil mit dramatischem Finale (Kolumbien)



Chef der Hochseilsensation „The Robles“ aus Kolumbien ist Julio Daniel Robles, der zu der dritten Generation einer weitverzweigten Circus-Familie gehört. Sie alle haben sich auf spektakuläre Disziplinen wie Hochseil, Motorradkugel und Todesrad spezialisiert und sind in den renommiertesten Circussen Europas aufgetreten.

2016 entwickelte Julio Robles die Idee der Sieben-Personen-Pyramide auf dem Hochseil, bestehend aus drei attraktiven Damen und vier kräftigen Herren. Diese Leistung zählt zu den gefährlichsten Darbietungen, die auf dem Hochseil überhaupt möglich sind – Spannung und Adrenalin pur! Mit ihr haben die Robles an renommierten Circus-Festivals Hauptpreise gewonnen, z.B. 2017 die Silbermedaille „Piste d’Argent“ beim Internationalen Circus-Festival von Massy in Frankreich.

Carmen Zander – Raubtiere und weibliche Eleganz (Deutschland)



Carmen ist kein Circus-Kind. Ursprünglich war sie erfolgreiche Leistungssportlerin für rhythmische Sportgymnastik in der damaligen DDR. Verletzungsbedingt musste sie kurz vor den Olympischen Spielen umsatteln und graduierte sehr erfolgreich an der „Staatlichen Ballettschule und Schule für Artistik“ in Berlin in den Genres Trapez, Hula-Hopp und Jonglage.

Bereits mit 12 Jahren begann ihre Zusammenarbeit mit Raubtieren. Nach harter Ausbildungszeit fühlte sich die Sächsin 2006 reif und bereit, die Verantwortung für ihre eigenen Großkatzen zu übernehmen. Nach der bestandenen Prüfung erwarb sie ihre langersehnten eigenen fünf Tigerbabys, die sie mit der Flasche aufzog.

Carmen ist eine der wenigen Raubtier-Dompteusen weltweit. Das Publikum wird sie mit ihren fünf bengalischen Tigern und der weißen Tigerin Saphira begeistern. Über ihre zahlreichen Engagements hinaus, ging 2018 mit drei Auszeichnungen beim „Internationalen Circus Festival in Monte Carlo“ ein weiterer Traum in Erfüllung. Erleben Sie die starke Powerfrau mit ihrem „kleinen“ Lebenswerk und viel Herzblut für ihre Großkatzen, die ihr alles bedeuten.

Flying Tabares – Flugtrapez auf zwei Bahnen durch die Luft (USA)



Eine der größten und spektakulärsten Flugtrapeznummer der Welt kommt vom Circus Vargas in den USA nach Dresden! Die Besonderheit: zwei Flugbahnen. Zwei Fänger und acht Flieger bzw. Fliegerinnen werden zur gleichen Zeit in luftiger Höhe von 18 Metern ihre einmalige Darbietung vorführen. Zu den zahlreichen Höhepunkten dieser Darbietung zählen der legendäre dreifache Salto Mortale in verschiedenen Ausführungen und die Passagen im Doppelpack. Die Tabares sind Gewinner des Goldenen Clowns beim Internationalen Circus Festival von Monte Carlo und traten dort außerdem 2016 bei der Golden Edition anlässlich des 40. Festivals auf. Sie sind im amerikanischen Circus Vargas, Direktion Nelson Quiroga und Katya Arata, zu Hause und waren ferner mehrere Jahre beim größten Circus der Welt, „Ringling Bros. and Barnum & Bailey“, engagiert. Mit ihrer mitreißenden Hymne „Don't cry for me, Argentina“ würdigen sie ihre ursprüngliche argentinische Heimat.

Antoschka – Clownerie (Russland)



„Geboren als Clown“, wie sie sagt, avancierte der quirlige Rotschopf nicht nur zum Publikumsliebling des Moskauer Staatszirkus im Duo Anton & Antoschka, die zu den erfolgreichsten Clowns ihrer Zeit zählten und den legendären weltweiten Erfolg der russischen Clowns verkörperten, sondern auch zur russischen Legende landesweit durch ihre regelmäßige Kinder-TV-Sendung.

Während ihrer Solokarriere begeisterte die Starclowness über 10.000 Mal in zahlreichen Manegen, im „Moscow Circus on Ice“ und „Holiday on Ice“ buchstäblich rund um den Globus in über 40 Länder. 2014 stand Antoschka mit der Clown-Legende Oleg Popov gemeinsam in der Manege. Nach mehr als 25 Jahren gefeierter Gastspiele in den „Cirkussen der Welt“ tauschte die Diplom-Theater- und Zirkusregisseurin die Manege gegen die Theaterbühne und gründete ihr KLUNNI-Theater. Eine endlos lange Liste an Auszeichnungen, Preisen und Ehrenauftritten unterstreicht die Größe der Gründerin des „World Parliament of Clowns“. Außerdem engagiert sich der Starclown mittlerweile in verschiedenen Jugendprojekten und hilft kranken und sozial benachteiligten Kindern weltweit.

Ihre Zusage zur 25. Jubiläumsspielzeit ist für uns eine ganz besondere Ehre: 1994 brachte sie das Dresdner Publikum beim 1. Dresdner Weihnachts-Circus zum Jubeln und Lachen.

Big Band – Tonangebend und taktvoll (International)



Das Orchester des Dresdner Weihnachts-Circus ist bereits eine Institution und ein Novum weltweit. Ein 15-köpfiges Ensemble im Zirkus ist eine absolute Ausnahme - beim Dresdner Weihnachts-Circus ist es ein tragendes Element. Das internationale Ensemble wurde exklusiv für das Jubiläumsjahr unter der Maßgabe des höchsten künstlerischen Niveaus zusammengestellt. Den Takt gibt diese Spielzeit der Schlagzeuger Julian Finkam an. Bereits mit fünf Jahren schlug der junge Musiker die Trommel, gründete später eine Musikschule und leitete bereits das Orchester eines Kölner Circus.

Worüber wir uns sehr freuen: erstmalig ist es uns dieses Jahr gelungen, gleich drei Musikerinnen für das Ensemble zu gewinnen.

Timo Marc – Sprechstallmeister mit schwäbischer Art (Deutschland)



Timo Marc ist bereits zum zweiten Mal Sprechstallmeister des Dresdner Weihnachts-Circus und führt Sie diesmal mit einer charmanten, lebendigen und doch entschlossenen Art durch die Vorstellung. Im Showbusiness ist er kein Unbekannter: Als erfolgreicher Zauberkünstler stand er bereits in über 40 Ländern auf der Bühne und gewann, neben dem goldenen Zauberstab von Monte Carlo, den Sarmoti Award von Siegfried & Roy in Las Vegas. Aber auch ohne Zauberei gelingt es dem gebürtigen Schwaben auf sympathische Weise sein Publikum zu dirigieren. Lassen Sie sich von seiner positiven Ausstrahlung verzaubern und genießen Sie gemeinsam die unvergessliche Jubiläums-Show mit jeder Menge Faszination, Leidenschaft und Spaß!

Abbey Cox – Elegant und stilvoll mit britischem Charme (Großbritannien)



Seit ihrem Abschluss an der Laine Theatre Arts in England mit Diplom in Musiktheater hat Abbey an der Seite vieler berühmter Künstler wie Jessie J und Olly Murs gearbeitet. Die Alt-/Mezzosängerin mit Rock- und Jazzqualitäten war auch in verschiedenen TV-Sendungen, Werbespots (u.a. Coco Cola), Theater- und Kabarettaufführungen zu sehen. An Board der Kreuzfahrtlinien Royal Caribbean und Azamara Voyages war die Britin als Company-Managerin und Sängerin. Zurzeit ist sie Leadsängerin und Songschreiberin der britischen Band Red Door Walking und genießt die Zeit, die sie zum Schreiben und Arbeiten an ihrer Musik hat. Am liebsten singt sie ihre eigenen Songs, aber auch Jazz, Musiktheater und Pop-Balladen u.a. der Musikgrößen Norah Jones und Adele. Ihre besonderen tänzerischen Fähigkeiten liegen im Bereich Stepptanz. Sie ist auch eine zertifizierte Fitnesstrainerin und liebt diese auch zu unterrichten, insbesondere Boxen.

Show-Ballett – Galant, elegant und tänzerisch durch die Manege (Großbritannien)



Die sechs professionellen Tänzerinnen des Ensembles „Elite Showgirls“ absolvierten ihre intensive Tanzausbildung in Großbritannien in den Stilrichtungen Ballett, Jazz Dance und Show-Tanz. Ihr Direktor und Manager Sandor Donnert arbeitet eng mit der Leiterin der Tanzgruppe und Chefchoreografin Evelyn Moral aus Palma de Mallorca, Spanien, zusammen. Evelyn sammelte ihre Erfahrungen in zahlreichen internationalen Produktionen als Choreografin und künstlerische Leiterin. Für die eleganten Damen ist die Circus-Welt kein Neuland, arbeiteten sie bereits für verschiedene Produktionen in Aachen, Regensburg und Den Haag. Kürzlich tourten sie mit dem Sirkus Finlandia. Lassen Sie sich verzaubern von farbenfrohen Kostümen und mitreißenden 360°-Performances.